

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

26.11.1852 (No. 325)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Freitag den 26. November 1852.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An Bahn in München. — An Febe in Grosssachsen. — An Daubmann in Philadelphia. — An Schühle in Cincinnati. — An Hildenbrand in Philadelphia. — An Schuh in Cincinnati. — An Steinbauer in Columbus. — An Reinhard in Cincinnati. — An Schreiber in Haberstroh. — An Grosbaum in Cincinnati. — An Wappich in New-Orleans. — An Kammer in Sommerfitt. — An Groschans in Alton. — An Paulus in Buffalo. — An Venter in Philadelphia. — An Schäfer in Philadelphia. — An Gran in Dayton. — An Herz in New-York. — An Buchmüller in Burlington. — An das Grob. Postamt in Mannheim. — An Kappler in Heidenheim. — An Gegenheimer in Ittersbach. — An Buser in Riegel. — An Viktor in Baden. — An Kneiler in Stuttgart. — An Gallion in Niederbühl. — An Bezolla in Offenburg. — An Gutmann in Ebringen. — An Mühlstädter in Neapel. — An Schrötter in Ellingen. — An Stolz in Baden. — An Geisler in Stuttgart. — An Epple in Mannheim. — An Auch in Offenburg. — An Mayer in Mannheim. — An Kornmüller in Rippurr. — An Mack in Spöck. — An Krieger in Bruchsal. — An Koller in Krähenfeld. — An Henkel in Waldsee. — An Müller in Frankfurt. — An Fuchs in Weingarten. — An Heberle in Untergrombach. — An Neubrand hier. — An Stäbele in Haltingen. — An Kall in Wangen. — An Schäfer in Frankfurt. — An Bittel in Paris. — An Marx in Nürnberg. — An Ueberfeld in Frankfurt. — An Wolf in Frankfurt. — An Maas in Heidelberg. — An Martin in Raab.

Karlsruhe den 24. November 1852.

## Grob. Post- und Eisenbahnamt.

### Versteigerungen und Verkäufe.

Die Erben des Geh. Hofraths Dr. Ludwig Wilhelm Költreuter von hier lassen

Freitag den 3. Dezember d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,

den sogenannten Augarten dahier, bestehend in einem Garten mit Anlagen und Sommerwirthschaftseinrichtung, Quellen- und Badhaus, Wohn- und Wirthschaftsgebäude nebst Badeinrichtung und Bierbrauereigebäude, neben der Rippurrerstrasse, einem Gewannweg, gegenüber der landwirthschaftlichen Musteranstalt gelegen, sowie einem dazu gehörigen 1/2 Morgen Acker in den Auäckern, neben Ziegler Bergmann und Wittwe Schmidt, in dem beschriebenen Lokale selbst auf 3 Jahre öffentlich verpachten.

Hiezu werden die Pachtliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Bedingungen günstig gestellt sind und täglich auf dem Notariatsbureau Nr. III. eingesehen werden können.

Karlsruhe den 20. November 1852.

Grob. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard.

### Holzversteigerung.

Im Grob. Hardtwalde werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

Mittwoch den 1. Dezember,

Abtheilung Spöckerwald,

48 1/2 Klafter birken Prügelholz,

68 „ „ forlen dito,

5450 Stück gemischte und forlene Wellen;

Donnerstag den 2. Dezember,  
Abtheilung Weinsuhl,

163 eichene Stämme, Holländer-, Bau- und Nugholz,

79 1/2 Klafter eichen Stumpenholz,

550 Stück buchene Wellen,

3 Loos Schlagraum;

Freitag den 3. Dezember,  
Abtheilung Lippstlach,

88 eichene Stämme, Bau- und Nugholz,

7 1/2 Klafter eichen Scheitholz,

3 „ „ buchen dito,

4 1/2 „ „ eichen Prügelholz,

3 1/2 „ „ buchen dito,

67 1/2 eichen Stumpenholz,

150 Stück gemischte Wellen,

2 Loos Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am ersten Tag auf dem Spöcker Viehtrieb, am zweiten Tag auf der Friedrichsthaler Allee am Friedrichsthaler Parkthor, am dritten Tag auf der Stutenseer Querallee am Herrenweg, jedesmal Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal den 18. November 1852.

Grob. Bezirksforstei Friedrichsthal.

### Müllheim.

### Weinversteigerung.

Der Unterzeichnete versteigert

Montag den 29. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

in seinem Hause in der Nähe des Marktplazes:

*inval.*

*inval.*



Frish gewässerte Stockfische sind fortwäh-  
rend zu haben bei

**L. W. Haaf.**

Gedörte Kirschen, Zwetschgen und Pflau-  
men empfiehlt zu billigem Preis

**Fried. Herlau.**

### Kirschenwasser

in bester Qualität à 48 kr. per Maas, per Krug  
36 kr., Zwetschgenwasser à 32 kr. per Maas, Brannt-  
wein à 20 kr. per Maas;

Rum, Arac, Punsch-Essenz à 1 fl. per Flasche,  
Drangen und Citronen bei

**Gustav Schmieder.**

Feinst crystallirtes Lampenöl  
nebst gewichsten und ungewichsten Wichen in allen  
Nummern empfiehlt

**August Hofmann,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

### Cirage Vernis.

Wie bisher befindet sich von dem schon längst  
als gut anerkannten Pariser Stiefellack ein  
Depot bei mir, und wird derselbe in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$   
und  $\frac{1}{8}$  Flaschen abgegeben.

**Conradin Haegel.**

### Frische Schellfische

verkauft à 10 kr. per Pfund

**Hoffischer Kaufmann.**

Ebendasselbst ist eine Sendung schöner fran-  
zösischer Blumenkohl angekommen und  
wird billigst abgegeben.

**Bettbarchent und Matrazendrell**  
in allen Farben, Breiten und Qualitäten empfiehlt

**M. Urbino,**  
Langestraße Nr. 98.

### Französischer Glanz-Lack

in Flaschen à 10 kr.,

wasserdicht, gibt derselbe Gummischuhen, allem Leder-  
zeug, Pferde- und Wagengeschirr einen schönen  
schwarzen und dauerhaften Glanz.

In Commission zu haben bei Herrn **G. Leo-  
pold Ziegel**, sonst J. N. Kamm, Langestraße  
Nr. 159 in Karlsruhe.

**Eduard Defer** in Leipzig.

### Zu Weihnachtsgeschenken ge- eignet.

Wir besitzen noch eine hübsche Auswahl  
aller Arten Goldwaaren: Bracelets, Bou-  
lons, Broches, Ringe, Ketten etc., die  
wir wegen dem Aufhören unseres Geschäfts  
unter dem Fabrikpreis verkaufen.

**Lofer & Comp.,**

Herrenstraße Nr. 14 in Durlach.

### Anzeige.

Von heute an sind den ganzen Winter über  
jeden Tag frisch gewässerte **Stockfische** auf dem  
Wochenmarkte, sowie in meiner Wohnung, in der  
Durlacherthorstraße Nr. 3, zu haben.

**Wittwe Semberger.**

### Literarische Anzeige.

Im Verlage von H. L. Brönnner in Frank-  
furt a. M. ist erschienen und in allen guten Buch-  
handlungen zu haben:

**v. Sind's, J. B., sicher und ge-  
schwind heilender Pferdearzt,**  
oder gründlicher Unterricht über die Er-  
kenntniß, Ursachen und Heilung der Krank-  
heiten der Pferde. Völlig umgearbeitet  
von C. W. Ammon. Mit Anmerkungen  
und Zusätzen versehen von C. v. Ten-  
neder. Fünftver verbesserte Auflage.  
Geh. 2 fl. 24 kr.

**Mesger, Joh., Gartenbuch,** oder  
Anleitung zur Erziehung aller Küchenge-  
wächse, Obstbäume und Zierpflanzen.  
Dritte Auflage. Geh. 1 fl. 48 kr.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen**  
Hofbuchhandlung ist die

### Uebersicht der Eisenbahnfahrten

für den Winterdienst 1852/53

nach dem Stand vom 20. November  
erschienen. Dieselbe enthält:

#### 1) Die Fahrtenpläne

der großh. badischen Eisenbahnen,  
" Main-Neckar-Eisenbahn,  
" Taunus-Eisenbahn,  
" Frankfurter-Hanauer Bahn,  
" Frankfurter-Offenbacher Bahn,  
" Main-Weserbahn,  
" pfälzischen Ludwigsbahn,  
" kön. preuß. Saarbrücker Staatsbahn  
mit den Influenzen der Pariser Bahn.  
" Paris-Strassburger Eisenbahn.

2) Die Kurse der Silwagen etc., für  
die Route von Frankfurt a. M. bis  
Saltingen.

3) Die Omnibusfahrten, unter genauer  
Bezeichnung der Züge, mit welchen dieselben  
in Verbindung stehen.

#### 4) Die Personen-Tarife

der badischen Eisenbahnen,  
" Main-Neckar-Eisenbahn.

Preis 3 kr.

Wiederverkäufer erhalten besondere Vortheile.

**Todesanzeige.**

Unseren Verwandten und Bekannten geben wir hiermit die traurige Nachricht von dem am 24. d. M., Abends 10<sup>1/2</sup> Uhr, erfolgten Hinscheiden unseres theuern Söhnchens Wilhelm, nach einem trägigen Krankenlager in Folge der eingetretenen häutigen Bräune.

Wir bitten um stille Theilnahme an unserem schmerzlichen Verluste.

Karlsruhe den 25. November 1852.

**Wilhelm Förderer**, Metzgermeister,  
**Karoline Förderer**, geb. Dietrich.

**Karlsruher Sängerbund.**

Die zum hiesigen Sängerbund gehörigen Männergesangsvereine sind auf Freitag den 26. November, Abends 8 Uhr, in das Lokale des Bürgervereins zu einer Gesangsübung eingeladen.

Der Restaurateur der Gesellschaft **Eintracht** zeigt den verehrlichen Mitgliedern hiemit ergebenst an, daß nächsten Samstag den 27. November, Abends 7 Uhr, ein Gansessen stattfinden wird.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 28. November. 118. Abonnementsvorstellung. Viertes Quartal. **Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten, nach Molière, von Schmidt.

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Fink, Kfm. v. Oberkirch. Hr. Steffert, Kfm. v. Kork. Hr. Wöringer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schmidt, Pfarrer v. Sand. Hr. Kerkermaier, Amtm. v. Eßbrach.

**Englischer Hof.** Hr. Schmidt, Part. v. Schwerin. Hr. Sadre, Kfm. v. Lübeck. Hr. Neumann, Kfm. v. Fürth. Hr. Schmidt, Part. v. Frankfurt. Hr. Sevin, Kfm. v. Göppingen. Hr. Salin, Kfm. v. Frankfurt. Herr Cron, Kfm. v. Wiberich. Hr. Neustetel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mayer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Aub, Kfm. v. Frankfurt.

**Erbprinzen.** Hr. Baron v. Wächter, Königl. würt. Gesandter bei der franz. Republik mit Bed. v. Paris. Hr. Hofrath Haffe von Heidelberg. Herr Ehardt, Rent. von Dresden.

**Geist.** Herr Börsig, Dek. v. Petersthal. Hr. Meyer, Kfm. v. Pfullendorf. Hr. Schneider, Kfm. v. Schiltach.

**Goldener Karpfen.** Hr. Huber, Gemeinderath und Frl. Walter v. Niedermühl. Hr. Jörger, Baumeister von Großweier. Hr. Hilbert, Lehrer v. Oberneudorf. Hr. Steiner, Uhrenfabr. v. Grimelsbach. Frau Herrmann v. Seebach.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Guckemus, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Herz u. Hr. Martin, Kfl. v. Stuttgart. Hr. Lürges, Kfm. v. Neuß. Hr. Vooure, Kfm. v. Münsenheim.

**Goldener Ochse.** Hr. Haas, Kfm. v. Mannheim. Hr. Heyne, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Sick, Fabr. von Mainz. Herr Hirsch, Bäckermeister von Frankfurt. Hr. Rheimer, Rent. v. Altona.

**Kaiser Alexander.** Hr. Einder, Raminsegermeister v. Dypenau.

Mit einer literarischen Beilage von **Malsch und Vogel** in Karlsruhe.

Hierbei als Beilage: die ausführliche Uebersicht der **Eisenbahnfahrten** für den Winterdienst nach dem Stand vom 20. November 1852, mit den Influxfahrten der Eilwagen und Omnibus nebst den **Personentarifen** der badischen Bahnen und der Main-Neckarbahn.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Hierauf: **Der Sänger und der Schneider.** Komisches Singspiel in einem Akte, von Drieberg.

Frankfurter Börse am 24. November 1852.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	383	—
Pistolen	9	43	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	55	5 Franken Thaler	2	21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	52	Hochhaltig-Silber	24	31
Rand-Ducaten	5	38			
20 Franken-Stücke	9	27	DISCONTO	3	0
Engl. Sovereigns	11	51			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

25. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 9"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 5 1/2	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 8	27" 11"	Nord	hell

**Eisenbahnfahrten.**

Winterdienst, vom 1. Oktober 1852 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
von Basel, Freiburg, Offenburg, Baden, Rastatt, Ettlingen:	— Uhr — Min. Morgens	nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim:	6 Uhr — Min. Morgens
10 " 1 " Nachm.	10 " 10 " Nachm.	2 " 10 " Nachm.	5 " 50 " Abends
1 " 58 " Abends	5 " 41 " Abends	9 " 10 " Morgens	11 " 50 " Abends
5 " 54 " Abends	9 " 18 " Abends	6 Uhr 10 Min. Morgens	12 " 25 " Abends
9 " 54 " Abends	9 " 18 " Abends	9 " 10 " Morgens	5 " 25 " Abends
11 " 50 " Abends	9 " 18 " Abends	12 " 25 " Abends	5 " 25 " Abends
5 " 16 " Abends	9 " 18 " Abends	9 " 10 " Morgens	5 " 25 " Abends
9 " 18 " Abends	9 " 18 " Abends	12 " 25 " Abends	5 " 25 " Abends

**Goldenes Schiff.** Hr. Dettlieb, Lehrer v. Holsheim. Fräul. Dettlieb v. Wangen. Fräul. Gernsbacher v. Buhl.

**König von England.** Herr Brassert, Kaufm. von Köln. Hr. Lademus von Kandel.

**Ritter.** Herr Dietrich, Pfarrverweser von Mößkirch. Hr. Bendnagel v. Rohrbach. Hr. Cornelius, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Gebhardt, Kfm. v. Hof. Hr. Dr. Kraft u. Hr. Journay, Part. v. Straßburg.

**Römischer Kaiser.** Hr. Gehalt, Oberstleutnant m. Gat. v. Mannheim. Hr. v. Binger mit Bed. v. Ostende. Hr. v. Champignons, Rent. mit Bed. von Salem. Herr Büche u. Hr. Mathen, Fabrikbesitzer v. Zürich. Hr. Westersfeld, Kfm. v. Marburg. Hr. Remy, Kfm. von Neuwied. Hr. Schill, Rent. v. Coburg.

**Roths Haus.** Hr. Wapmer, Dek. und Hr. Höpp, Kfm. von Altschweier. Herr Zips, Part. v. Friesenheim. Hr. Wintel, Kfm. v. Leipzig. Hr. Hartweg, Kunstgärtner v. Baden.

**Sonne.** Herr Eich, Kfm. v. Altona.

**Stadt Pforzheim.** Frau Schmidt v. Frankfurt. Hr. Klein, Kfm. v. Rehl. Hr. Ehardt, Dek. v. Rohrbach.

**Weißer Bär.** Herr Schönfeld, Kfm. v. Nordhausen. Hr. Salomon, Agent v. Straßburg. Hr. Dohs, Kfm. von Reiklingen.

**Zähringer Hof.** Hr. Müller, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Bochholz, Kfm. v. Ludwigsbafen. Hr. Herberg, Kfm. v. Halber. Hr. Arnim, Kfm. v. Berlin. Hr. Sitz, Kfm. von Mainz.

**In Privathäusern.**

Bei Oberrechnungs Rath Sievert: Fräul. Schmezer von Ziegelhausen. — Bei Kanzleidiener Schmidt Wittwe: Frau Hauptm. Schmidt von Mannheim.